

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Brandl (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums des Innern, für Sport und Infrastruktur

Verkehrszahlen A 65 bei Kandel

Die Kleine Anfrage 3848 vom 20. Oktober 2015 hat folgenden Wortlaut:

Auf der Internetseite der Bundesanstalt für Straßenwesen sind die Verkehrszahlen u. a. für die Dauerzählstelle an der A 65 bei Kandel angegeben. Die Zahlen weisen starke Schwankungen auf.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Fahrzeuge wurden an der Dauerzählstelle Kandel an der A 65 in den letzten zehn Jahren je Richtung registriert?
2. Worauf sind nach Kenntnis der Landesregierung die starken Schwankungen zurückzuführen?
3. Inwiefern erwartet die Landesregierung in den nächsten fünf Jahren gravierende Veränderungen der Verkehrszahlen, insbesondere des Schwerlastverkehrs?

Das **Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 11. November 2015 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Gesamtverkehr Kfz						
Jahr	DTV GQ	DTV Ri. LD	DTV Ri. KA	DTV-W5 GQ	DTV-W5 LD	DTV-W5 KA
2005	40 715	20 609	20 106	43 778	22 131	21 646
2006	41 201	20 865	20 336	44 588	22 584	22 004
2007	40 459	20 500	19 959	43 733	22 179	21 554
2008	35 895	17 927	17 969	38 174	19 055	19 119
2009	35 481	17 732	17 749	37 828	18 817	19 011
2010	33 867	16 896	16 971	36 734	18 184	18 549
2011	37 783	18 915	18 867	40 804	20 352	20 452
2012	38 882	19 294	19 588	42 071	20 879	21 191
2013	40 149	20 183	19 966	43 880	22 121	21 758
2014	40 456	20 391	20 065	43 490	21 967	21 523

(DTV = durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke; GQ = Gesamtquerschnitt; W5 = Wochentage Montag bis Freitag.)

Zu Frage 2:

Der Rückgang der Verkehrsmenge in den Jahren 2008 bis 2012 ist vermutlich auf den konjunkturellen Einbruch infolge der Finanzkrise zurückzuführen.

Zu Frage 3:

Die Landesregierung erwartet vor dem Hintergrund der aktuellen Bedarfsplanprognose 2030 in den nächsten fünf Jahren einen Zuwachs von ca. einem Prozent jährlich im Gesamtverkehr, wobei der Großteil auf den Schwerverkehr entfallen wird.

In Vertretung:
Günter Kern
Staatssekretär